



## **Bio-Sonne gegen schlechtes Wetter**

**Mit künstlicher Sonne gegen Winterdepressionen**

Das Stader Solarium "Lichthimmel" in der Archivstraße setzt auf schonende Technik aus der medizinischen Therapie. Spezielle Filter in den Geräten verhindern, dass kurzwellige Strahlen auf die Haut treffen und dieser schaden können. Wegen erhöhter Nachfrage haben die Inhaber, Susann Weber und Martin Sobik, in Stade zwei neue hautschonende Geräte in Betrieb genommen und damit auf fünf Biosolarien erweitert. Die 30-minütigen Behandlungen werden viel von Menschen mit Hautkrankheiten genutzt. Aber auch

ältere Menschen und solche, die unter der sogenannten Winterdepression leiden, legen sich bei den beiden unter die künstliche Sonne. Foto Martens

08.12.2010

## Nachrichten



Martin Sobik und Susann Weber haben mit dem Lichthimmel-Solarium ein neues Angebot geschaffen.



Wellness: Sich bräunen, ohne die Haut zu gefährden.

die schädlichen Strahlen werden dabei ausgefiltert. Sobik, der vor allem für die Technik zuständig ist: "Unsere Geräte wurden von Dermatologen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Photomedizin hergestellt."

Wenn die Geräte therapeutisch eingesetzt werden, verschafft das Licht Linderung bei Neurodermitis, Schuppenflechte, Akne und anderen Hautkrankheiten, die mit Entzündungen zu tun haben. Es helfe aber auch bei Depressionen. Lichthimmel werde von geschultem Personal betreut. "Alle Mitarbeiter haben ein Seminar an der Universität im niederländischen Leiden besucht und das Diplom zum Lichtassistenten erhalten", erklärt Susann Weber.

Zwei Vollzeit- und mehrere Teilzeitkräfte arbeiten bei Lichthimmel. Insgesamt fünf Solarien und ein Gesichtsbräuner stehen zur Verfügung.

[www.lichthimmel.de](http://www.lichthimmel.de)

## Wellness statt Turbo-Bräunen

**In Stade betreiben Jungunternehmer Solarium mit Lichttherapiegeräten**

STADE. Ins Solarium zu gehen, ohne schlechtes Gewissen haben zu müssen und seiner Haut zu schaden. So beschreibt Susann Weber ihren persönlichen Antrieb für ihr neues Unternehmen, das sie gemeinsam mit ihrem Bekannten Martin Sobik aufgebaut hat. In Stade direkt am Sande betreiben die beiden Jungunternehmer ihr "Bio-Solarium" mit dem wohlklingenden Namen Lichthimmel. Vergleichbare Solarien gebe es nach Darstellung der beiden nur sehr wenige in Deutschland.

Das Besondere an den Lichthimmel-Geräten sei, dass sie eigentlich aus der Lichttherapie kämen und auch dafür genutzt würden. "Dass man sich bei uns in 30 Minuten auch ganz entspannt bräunen kann, ohne die Haut zu belasten, ist eigentlich nur ein schöner Nebeneffekt", sagt Martin Sobik. "Wir bieten eben neben der Therapie Wellness und Entspannung statt Turbo-Toaster." Das Wellnessgefühl werde noch dadurch erhöht, dass man während der Bräunung auf einer bequemen Matratze liege.

Sobik und seine Geschäftspartnerin setzen Geräte ein, bei denen keine Sonnenbrandgefahr bestehe. Das Lichtspektrum wird mit viel Energie und einem speziellen Filtersystem gebrochen, und



## Lichthimmel-Aktion beschert doppelte Freude

Die Neueröffnung von Lichthimmel im September in Stade sorgt nicht nur bei Kunden für sonnige Momente. Im Rahmen einer Spendenaktion gaben die Inhaber Susann Weber (links im Bild) und Martin Sorbik (rechts) vier Wochen jeweils einen Euro pro Kunde in einen Spendentopf. Ebenso wurde vom TAGEBLATT ein Teil der

Anzeigenerlöse aus der Sonderseite gespendet. Aufgerundet auf die Summe von 1000 Euro kommt das Geld der Lebenshilfe Stade sowie dem Förderverein des Stader Seminar-Kindergartens „Die Regenbogenkinder“ zugute. Marion Spieker von der Lebenshilfe und Melanie Mannchen vom Förderverein des Kindergarten durften sich je-

der über einen Spenden-scheck im Wert von 500 Euro freuen. Zudem veranstaltete Lichthimmel ein Gewinnspiel. Eine 10er-Karte im Wert von 200 Euro geht an Bianca König aus Wiepenkathen, eine 5er-Karte (Wert 100 Euro) an Karina Fahrenkrug aus Fredenbeck und eine Einzelkarte (Wert 25 Euro) an Andrea Bock aus Stade.